Heute ist Donnerstag, der vorletzte Tag des Herbst-Camps 2010 in Jülich. Genauso wie ich, leiden alle mehr oder weniger an Muskelkater, was die Stimmung im Camp aber überhaupt nicht verschlechtert.
Nur vor dem „guten Morgen“ Lauf um 8 in der Früh graut es der ganzen Truppe.
Ich habe mich leider gestern beim Spielen verletzt, weshalb ich nicht mehr mittrainieren kann, aber die Anderen trainieren selbst heute noch fleißig.
Nach den letzten anstrengenden Tagen und Trainingseinheiten träumen alle davon, die Nächte wieder in ihren eigenen warmen und bequemen Betten zu verbringen. Jetzt freuen sich aber erstmal alle auf den letzten Abend, den wir großzügigerweise im Pool und in der Sauna der Familie Romm verbringen dürfen. Morgen werden wir nur noch gemeinsam frühstücken, die Anlage ein bisschen aufräumen und anschließend die Heimreise antreten.
Insgesamt war das Camp eine Woche voller Spaß, Unterhaltung und natürlich auch intensiven Trainingseinheiten. Ich werde auf jeden Fall auch beim nächsten Camp dabei sein.
Bis dahin,
euer Marc